

Breitbandausbau kann beginnen

Für die über 100 Haushalte in Meierndorf und Bruck werden Glasfaserkabel verlegt

BURK (hjp) – Mit der Vertragsunterzeichnung durch Bürgermeister Otto Beck zum Breitbandausbau sorgt die Gemeinde Burk in naher Zukunft auch in ihren Ortsteilen Bruck und Meierndorf für ein schnelles Internet. Während in Burk bereits rund 30 Megabits pro Sekunde (Mbit/s) zur Verfügung stünden, können sich dann die Bewohner der beiden Orte dank moderner Technik mit einer Übertragungsleistung von rund 50 Mbit/s im weltweiten Datennetz bewegen.

Das Ganze soll bis September 2016 in Betrieb gehen, informierten Vertreter des ausführenden Betreibers. Für die über 100 Haushalte in den beiden Ortsteilen würden rund 2,5 Kilometer Glasfaserkabel verlegt.

Es würden zudem zwei Multifunktionsgehäuse aufgestellt und

mit moderner Technik ausgestattet. Das Netz werde dann so leistungsstark sein, dass Telefonieren, im Internet Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich seien.

Laut Otto Beck wird den Bürgerinnen und Bürgern in Kürze der begehrte Zugang zum schnellen Internet ermöglicht. Für Familien, für Angestellte, die am Computer von zu Hause aus arbeiteten, für Selbstständige und für heimische Unternehmen bringe das höhere Tempo enorme Vorteile. Schnelles Internet sei ein wichtiger Standortvorteil, der sich auch positiv auf den Wert einer Immobilie auswirke.

Markus Winter und Klaus Buck vom Breitbandversorger sicherten Burk moderne Technik zu, welche die Kommune zukunftssicher mache. Es beginne nun für die Firma die Feinplanung mit der Auswahl einer

Tiefbaufirma, der Einholung der Baugenehmigungen und mit der Materialbestellung. Je näher die Glasfaserleitung an die Kundenanschlüsse heranreiche, desto höher sei das Tempo, mit dem der Computer betrieben werden könne.

Die Glasfasern würden bis an die Multifunktionsgehäuse (MFG) – „die großen, grauen Kästen am Straßenrand“ – herangeführt, um dort von einem Lichtsignal in ein elektronisches Signal umgewandelt und über das bestehende Kupferkabel zum Anschluss der Kunden übertragen zu werden, erklärte Techniker Klaus Buck. Das Investitionsvolumen betrage insgesamt gut 126 000 Euro.

Es beteiligten sich der Freistaat Bayern im Rahmen der Förderung des Breitbandausbaus mit gut 87 000 Euro und die Gemeinde Burk mit knapp 22 000 Euro.



Den Breitbandausbau für Meierndorf und Bruck haben jetzt Bürgermeister Otto Beck (Mitte) und die Vertreter der Betreiberfirma, Klaus Buck (links) und Markus Winter (rechts), auf den Weg gebracht.
Foto: Prüfer